

Prof. Dipl.-Ing.

Timo Leukefeld

ENERGIEEXPERTE.
AUTARKIESUCHER.
DENKWANDLER®.

AUF DEN SPUREN DER NACHHALTIGKEIT



Unternehmer



Buchautor



Dozent

www.timoleukefeld.de



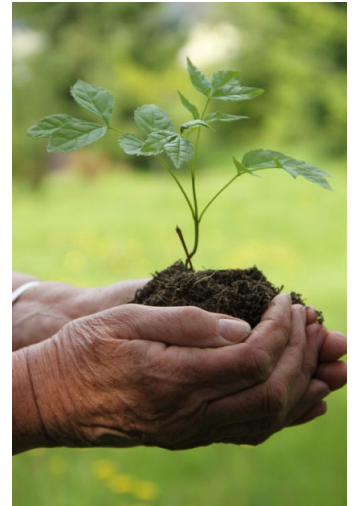


VON DER FÖRSTEREI ZUM ENERGIEBOTSCHAFTER

Was genau bedeutet eigentlich Nachhaltigkeit? Und wie kam dieses Wort in aller Munde? Die zig-Millionen Ergebnisse bei Google enthalten vieles: von der Schlankheitskur, über Outdoor-Bekleidung und Fußball bis hin zum Ausbau der Kapitalkraft. Man sieht den Wald vor lauter Bäumen nicht – dabei nahm dort doch alles seinen Anfang.

Hans Carl von Carlowitz, Oberberghauptmann am kursächsischen Hof in Freiberg (Sachsen), forderte, dass stets nur so viel Holz geschlagen werden sollte, wie durch planmäßiges Aufforsten, durch Säen und Pflanzen wieder nachwachsen konnte. Sein Werk war die Antwort auf die großflächige Abholzung der Wälder in dieser Region, die vom Bergbau lebte und reich wurde. Als Folge des Raubbaus an den Wäldern war jedoch die wirtschaftliche Grundlage einer ganzen Region in Gefahr. Die rettende Idee kam von Carlowitz mit der „continuierlich beständigen und nachhaltenden Nutzung“ der Wälder, wie er sie 1713 in seinem Werk "Sylvicultura oeconomica" beschrieb.

Eng verknüpft ist das Wort mit dem Weltgipfel von Rio de Janeiro 1992, der in einer Deklaration erstmals weltweit das Recht auf nachhaltige Entwicklung verankert. Die drei Säulen der Nachhaltigkeit stellen Umweltgesichtspunkte gleichberechtigt neben soziale und wirtschaftliche Aspekte. Nachhaltigkeit ist ein Handlungsprinzip bei der Nutzung von Ressourcen: Es geht darum, den nachfolgenden Generationen ein intaktes ökologisches, soziales und ökonomisches Gefüge zu hinterlassen – wobei das eine nicht ohne das andere zu haben ist.



Nachhaltiges Denken – weitergegeben von Generation zu Generation: Försterin Barbara Leukefeld und ihr Enkelsohn Leonardo pflanzen Bäume.



LEBENS LAUF

Aufgewachsen in der Revierförsterei am Greifensteinwald, kam Timo Leukefeld früh mit den Ursprüngen des Nachhaltigkeitsgedankens in Kontakt – und mit Zusammenhangswissen. Neugierig, das Wesen des Waldes zu erforschen, pflanzte er eigenhändig über 1.000 Bäume. Der Wald lehrte ihn integrales Denken und eröffnete ihm das Geheimnis eines ausgewogenen Gleichgewichts. Leukefeld erfuhr schon damals, dass Bäume und Pflanzen miteinander kommunizieren – heute Stand der modernen Wissenschaft: Pflanzen holen sich auf diesem Weg Hilfe, teilen Nährstoffe und vernetzen sich über ihre Wurzeln, zum Beispiel mit Pilzen (ein Internet des Waldes, gewissermaßen).

Bezeichnend der weitere Weg Leukefelds: Dem Nachhaltigkeitsgedanken folgend, nahm er seinen Weg: von der Forstwirtschaft, über das Erlernen eines Handwerks, bis zur Technischen Universität Bergakademie Freiberg. An dieser 1765 gegründeten und von Carlowitz inspirierten Universität studierte er Energetik.

Von der Bundesregierung als Energiebotschafter bezeichnet –als Energierebell von den Medien – ist Leukefeld ein gefragter Redner zu den Themen Energieversorgung, Ressourcenmanagement und Zukunftsszenarien. Seine Konzepte für das Wohnen der Zukunft bauen auf den kostenfreien, krisensicheren und alternativen „Rohstoff“ Sonne zur Eigenversorgung mit Strom, Wärme und Mobilität. Sie eröffnen der gesamten Bau-, Energie- und Immobilienbranche neue und lukrative Geschäftsmodelle.

Für den Vordenker und Visionär Leukefeld müssen Wirtschaft, Ökologie und Soziales immer Hand in Hand gehen. Nur so werden Megatrends der Gegenwart zu lebenswerten Zukunftsprojekten, Theorien zu gelebter Nachhaltigkeit – die roten Fäden seiner facettenreichen Tätigkeit.



Die Weichen seines Lebens wurden schon früh gestellt: In der Revierförsterei seiner Mutter lernte Timo Leukefeld, was Nachhaltigkeit wirklich bedeutet. Hier im Alter von 3 Jahren mit seiner Mutter, der Revierförsterin Barbara Leukefeld.

ZWEI,
DIE VISIONEN
LEBEN



KONTAKT

Timo Leukefeld GmbH

-  Ansprechpartnerin: Anja Lößner
-  Franz-Mehring-Platz 12 d
-  D 09599 Freiberg
-  0049 (0)3731 41 93 860
-  0049 (0)3731 41 93 861
-  buero@timo-leukefeld.de

www.timo-leukefeld.de

Podcast: „Dumme Roboter und intelligente Bäume“